***SCHLUBU 6. Dezember 2013*

„Hüt isch Samichlausetag!
Ich hoff, dass er dich mag-
dich nöd mit de Ruete haut
und im Huus bechlaut!
Sondern dir en feine Sack mit Süessem bringt
und no für dich singt!“**

Bim Esel händ mir eus troffe
und d’Infos für de Schlubu sind gflosse.

Gloffe sind mir zum erschte Poschte
und sind grad cho uf eusi Choschte.

*Puschte, puschte die Ballone auf
und schon entsteht ein Dackel draus!*

Wiiter isches zum Schmöcki-/ Rätle-Poschte gange
und scho isch en gräucherete Speck entstande!

Us Heidelbeeri sind Öpfel, Gras und gräucherete Speck worde,
langsam mached mir eus würkli Sorge!

Ufem Spielplatz hämmer Puzzles gsuecht
und händ denn au de neui Ort buecht.

Bim Samichlaus da häts es Schnäppsli geh,
e zweiti Rundi würed mir ja auno neh.

Dur de dunkli Wald sind mir denn gstampft
und händ denn feini Guetsli gmampft.

E schöni Orchidee die isch entstande,
drum isch d’Ziit so schnäll vergange!

Will mir kein Glüehwii meh händ chöne trinke,
händ mir no en Umweg müese hinke.

Im Fontana händ mir Pizza g’ässe
und sind schön brav uf eusem Stüehli gsässe.

Gwunne händ mir de Bricht schriibe und de nächst Schlubu organisiere,
will mir de letschti Platz händ dörfe kassiere.

Die Gääle sind mir dasmal gsi -
drum sind mir au s’nächst Mal wider mit debii.

Gnosse händ mirs trotzdem sehr
- DANKE und uf Wiederseh!

Gruppe Gelb